

Entwicklung Gaswerkareal Schlieren-Zürich

Diplomand



Andri Hirsiger

Problemstellung: Das Gaswerkareal in Schlieren und die beiden angrenzenden Gewerbegebiete Ifang und Rüte sind Bestandteil der Bachelorarbeit in diesem Jahr. Es gilt eine städtebauliche Vision für diese Gebiete zu erstellen.

Das dezentral gelegene Areal ist heute nur schwer zugänglich. Der Nutzungsmix ist extrem breit. Er reicht von Kunstateliers über eine Kletterhalle bis hin zu Occasion Lkw Händlern. Aufgrund seiner Lage wird das Gebiet weder von der Stadt Zürich, noch der Stadt Schlieren prioritär behandelt.

Die Lage direkt an der Limmat und Stadtgrenze von Zürich ist im Grunde vielversprechend für Wohnnutzungen. Der kantonale Richtplan sieht dieses Gebiet jedoch auch weiterhin als Arbeitsplatzschwerpunkt.

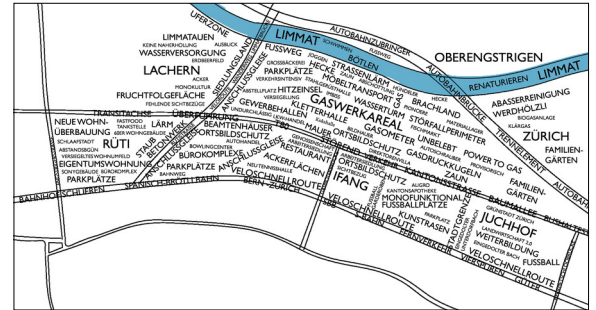
Ziel der Arbeit: Diese Arbeit soll ein Konzept aufzeigen, wie mit lokalen Gegebenheiten und den globalen Herausforderungen umgegangen werden kann. Eine Entwicklung, aufbauend auf bestehenden Ressourcen und eine Stärkung der Identität wurden als Ziele definiert. Auch soll der bestehende Nutzungsmix in seiner Breite erhalten bleiben. Das Konzept soll eine robuste Struktur aufweisen die bei Veränderung Anpassungen zulässt. Auf den Klimawandel als eine dieser Veränderungen, soll mit einer klimaangepassten Freiraumstruktur reagiert werden.

Ergebnis: Die Arbeit zeigt konzeptionelle Bausteine, angeordnet in einer groben Struktur, auf. Während diese Struktur fest ist und nebst der Erschliessung ein kühlendes Kanalsystem und eine breite Palette an Freiräumen aufweist, sind die einzelnen Baufelder flexibel.

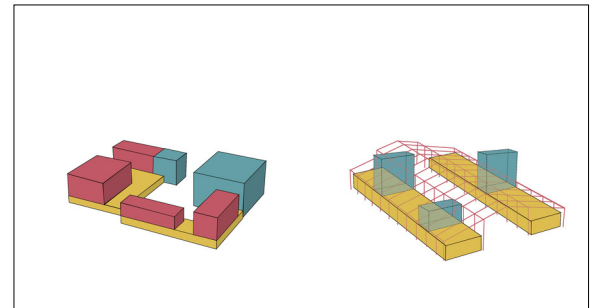
In den Baufeldern werden Gewerbe- und Industriebetriebe in den Erdgeschossen kombiniert

mit Wohnnutzungen in den Obergeschossen. Die hofartige Anordnung und die Konzentration des Verkehrs auf wenige Achsen ermöglichen dieses Nebeneinander.

Word-cloud zur Analyse
Eigene Darstellung



Schematische Darstellung zweier Bausteine
Eigene Darstellung



Visualisierung der Vision
Eigene Darstellung



Referent

Prof. Markus Gasser

Korreferent

Han Van de Wetering,
Van de Wetering Atelier
für Städtebau GmbH,
Zürich, ZH

Themengebiet
Städtebau